



Die im Werk Siegen produzierten Leitungsrohre wurden mit HDPE-MAPEC-Coating gegen äußere Beschädigung geschützt.

Vorbereitung der Luftfracht:
Verpackung der fertigen
Stahlrohrbögen in Holzkisten



(Foto: Salzgitter Mannesmann Line Pipe)

Kommt ein Bogen geflogen...

Salzgitter Mannesmann Line Pipe bringt Rohre per Flugzeug nach Australien

Düsseldorf. Nicht nur ein Bogen sondern gleich 27 Bögen kommen geflogen: in drei großen Holzkisten verpackt und mit dem Ziel West-Australien. Und da bei diesem Auftrag für den Kunden gilt: »Zeit gleich Geld«, wurde für die eilige Fracht der Lufttransport über Holland nach Australien gebucht. Dort werden die Bögen die schon verschifften und zum Teil bereits verlegten Rohre für die Erschließung eines Gasspeichers ergänzen.

■ Bei dem »Tubridgi Gas Storage Projekt« soll aus einem ehemaligen Gasfeld ein Gasspeicher werden. Der Vorteil von diesem natürlichen Speicher gegenüber künstlichen Speichern ist die wesentlich größere Kapazität. Zur Befüllung des Speichers und zur Entnahme des eingelagerten Gases kommen ca. 6,7 km HFI-Leitungsohre mit 219,1 mm Außendurchmesser und einer Wanddicke von 8,8 mm zum Einsatz. Die im Werk Siegen produzierten Leitungsrohre wurden mit HDPE-MAPEC-Coating gegen äußere Beschädigung geschützt.

Nils Schmidt, Area Sales Manager bei Salzgitter Mannesmann Line Pipe, erklärt die ungewöhnliche Luftfracht der Bögen so: Es war noch nicht sicher ob die alten Gasfelder

als Kavernen genutzt werden können, hierfür musste man die Ergebnisse von Bohrungen und Versuchen abwarten. Sollten diese Versuche positiv ausfallen, braucht man im Prinzip schon am nächsten Tag die Rohre. Der Kunde musste also abwägen zwischen langen Lieferzeiten und Projektverzögerungen oder kurzen Lieferzeiten um ggf. am Ende Rohre zu haben, die er im schlimmsten Szenario gar nicht benötigt. «

In Projektgesprächen wurde sehr akribisch ein Produktions- und Lieferplan ausgearbeitet, der das Risiko sowohl für den Kunden als auch für Salzgitter Mannesmann Line Pipe minimieren sollte. Im Nachhinein waren die Sicherheitsvorkehrungen glücklicherweise nicht nötig, dennoch war das für

den Kunden »geschnürte Sorglospaket« ein Pluspunkt bei dem Vertragsabschluss.

Wieder einmal erwies sich die Nähe zum konzerneigenen Rohrbiegewerk der Salzgitter Mannesmann Grobblech GmbH im Mühlheim als Vorteil: eingespielte Wege, vertrauensvolle Zusammenarbeit und eine kurzfristige Abstimmung ermöglichten innerhalb kürzester Zeit die Realisierung der – nach Kundenspezifikation – induktiv gebogenen Rohre.

Es wurden ein Rohrbogen mit 30° Biege- winkel, 13 Bögen mit 90° und die restlichen Biegungen mit 45° Biege- winkel hergestellt. Der überwiegende Teil der Bögen wurde mit Polyethylene (PE) isoliert, lediglich sieben Bögen erhielten einen Zinkanstrich. Die Bauteile mit Zinkanstrich werden nicht unter- disch verlegt und brauchten deshalb keinen aufwendigen PE-Schutz. ■

KONTAKT

Salzgitter Mannesmann
Line Pipe GmbH
In der Steinwiese 31
57074 Siegen
Tel. +49 271 691-457
<http://www.smlp.eu>